



Datenschutzordnung des Segelclubs Ahoi e.V.

§ 1 Allgemeines

- Der Segelclub Ahoi e.V. Schleswig ist ein Verein der im zuständigen Amtsgerichts Schleswig eingetragen ist.

Als eingetragener Verein ist der Segelclub Ahoi e.V. Schleswig voll rechtsfähig und kann somit vor Gericht klagen und verklagt werden. Der Vorstand vertritt den Verein nach außen.

- Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Segelclubs Ahoi e.V. Schleswig werden unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten (pbD) über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein verarbeitet. Weiterhin werden auch die Daten von Personen, die nicht dem Verein angehören, jedoch mit diesem in einem vertraglichen oder sonstigen Verhältnis stehen (z.B. Unterstellung von Gegenständen oder Geräten, Teilnehmer an Regatten usw.) verarbeitet.
- Diese Datenschutzordnung setzt die Bestimmungen der DSGVO und des BDSG in der jeweils gültigen Fassung für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Zwecke und Aufgaben des Segelclubs Ahoi e.V. Schleswig benötigt werden, um. Vorschriften, die der DSGVO und dem BDSG entgegenstehen, sind automatisch unwirksam. Somit wird der normierten Rechenschaftspflicht der DSGVO, dass die Grundsätze der Datenverarbeitung personenbezogener Daten (pbD) nach Art. 5 Abs. 1 DSGVO eingehalten werden, durch diese Datenschutzordnung Sorge getragen.
- Im Schwerpunkt ist auf die Anwendung und Einhaltung des nachfolgenden „**RETT**“-Prinzips gemäß der DSGVO zu achten:

(R)echtsgrundlage

Es gilt der Grundsatz des „Verbotes mit Erlaubnisvorbehalt“, der besagt, dass die Verarbeitung pbD unzulässig ist, sofern nicht eine Rechtsvorschrift die Verarbeitung rechtfertigt, oder die betroffene Person eingewilligt hat (Art. 5 Abs. 1 a, Art. 6 DSGVO)

(E)rforderlichkeit

Es gilt, dass pbD nur in einem Zweck angemessen und erforderlichen Umfang verarbeitet werden dürfen (Grundsatz der Datenminimierung). Das bedeutet, dass zur Zweckerreichung möglichst wenige pbD mit einem möglichst geringen Schutzbedarf durch möglichst wenige Zugriffsberechtigte für eine möglichst kurze Zeit verarbeitet werden dürfen (Art. 5 Abs. 1 c DSGVO)

(T)ransparenz

Die größten Auswirkungen hat die Anwendbarkeit der DSGVO im Bereich der Transparenz. Ein wesentliches Ziel der DSGVO ist es, Vereine zu mehr Transparenz gegenüber den Betroffenen zu verpflichten und gleichzeitig die Betroffenenrechte zu stärken. Dieses wird insbesondere in den Art. 12 bis 14 die Informationspflichten, im Art. 15 das Auskunftsrecht der Betroffenen und schließlich in den Art. 33 und 34 die Melde-/Benachrichtigungspflicht im Falle der Verletzung des Schutzes von pbD geregelt.

(T)echnisch-Organisatorische Maßnahmen

In Art. 25 DSGVO sind die Vorgaben des Datenschutzes durch Technikgestaltung (privacy by design) und datenschutzfreundliche Voreinstellungen (privacy by default) geregelt. Hiernach sind sowohl zum Zeitpunkt der Festlegung der Mittel für die Verarbeitung als auch zum Zeitpunkt der eigentlichen Verarbeitung geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zu treffen, die dafür ausgelegt sind, die Datenschutzgrundsätze gemäß Art. 5 Abs. 1 DSGVO wirksam umzusetzen. Der Datenschutz muss also von Anfang an bedacht und in die Projektplanung miteinbezogen werden. Insgesamt müssen gemäß Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und der Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen getroffen werden, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

(E)inschränkung der Verfügbarkeit (Grundsatz der Zweckbindung)

Gemäß Art. 5 Abs. 1 b) DSGVO bleibt es dabei, dass pbD nur zu dem Zweck verarbeitet werden dürfen, zu dem sie erhoben wurden, es sei denn, eine Rechtsvorschrift wie z.B. Art. 6 Abs. 4 DSGVO gestattet die Verarbeitung zu einem anderen Zweck. Hierbei ist im Schwerpunkt auf die Einholung einer schriftlichen Einwilligung, der betroffenen Person vor der Verarbeitung der sie betreffenden pbD, gelegt.

(R)echte der Betroffenen

Neben dem oben genannten Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO besitzen Betroffene ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) und ein Recht auf Schadensersatz (Art. 82 DSGVO).

Wie bisher können Betroffene in datenschutzrechtlichen Fragen jederzeit und

ohne Beachtung eines Dienst- oder Beschwerdeweges nicht nur dem Verantwortlichen für den Datenschutz, dem Datenschutzgehilfen oder andere Personen des Vorstandes oder direkt an die Aufsichtsbehörde wenden, sollten sie dieses wünschen.

§ 2 Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der datenschutzrechtlichen Vorschriften ist der 1. Vorsitzende, in seinem Vertretungsfall, der 2. Vorsitzende.

§ 3 Umfang der Daten

- Im Rahmen der Vereinsverwaltung fallen folgende personenbezogene Daten mit schriftlicher Zustimmung an:
 - Name
 - Vorname
 - Geburtsdatum
 - Geburtsort
 - Anschrift
 - Bankverbindung
 - Telefonnummer Festnetz
 - Telefonnummer Mobil
 - Emailadresse
 - Familienstand
 - Angaben zu Booten und Bootsführerscheinen und sonstigen Lizenzen (soweit vorhanden)
 - sonstige Daten zum Zwecke der Vereinsführung (z.B. Standerschein)

Weitere Daten dürfen nur nach Änderung der Datenschutzordnung oder mit Zustimmung des Betroffenen gespeichert werden.

- Daten für andere Zwecke der Vereinsverwaltung sind auf das notwendige Maß zu beschränken.
- Auf der Grundlage einer Interessenabwägung wird zur Verhinderung und Abschreckung von Straftaten, insbesondere möglichem Vandalismus auf dem Vereinsgelände eine Videoüberwachung durchgeführt. Durch diese Wahrnehmung des Hausrechtes besteht die Möglichkeit einer Beweissicherung im Falle von Straftaten. Im Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten sind die Zwecke und die Verfahren der Videoüberwachung zum Umgang mit personenbezogenen Daten einschließlich der Löschfristen nach Abwägung der schutzwürdigen Interessen und festgehalten. Gemäß Art. 13 EU DSGVO besteht das Recht jeder betroffenen Person informiert zu werden, sobald personenbezogene Daten über sie verarbeitet werden, hierbei ist auf die bestimmte personenbezogene Zuordnung gemäß § 4 Abs. 4 BDSG zu achten. Im Bereich der Videoüberwachung wird den betroffenen Personen durch optische Hinweisschilder (Piktogramm nach DIN 33450) ermöglicht ihr Verhalten der Situation anzupassen oder der Videoüberwachung durch Nichtbetreten des Vereinsgeländes auszuweichen.

§ 4 Grundsätze für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

- Daten dürfen ausschließlich zum Zwecke der Vereinsverwaltung erhoben und gespeichert werden, sofern nichts Anderes bestimmt ist.
- Daten dürfen im Rahmen ihrer Zweckbestimmung in einer automatisierten Datei gespeichert werden.
- Die Daten sind gem. den Bestimmungen der Art. 5 und 24 DSGVO zu sichern. Der Verantwortliche erlässt hierzu ergänzende Bestimmungen in den einzelnen Verarbeitungstätigkeitsbeschreibungen.
- Daten dürfen nur für die Dauer ihrer Zweckbestimmung gespeichert werden. Nach Wegfall ihrer Zweckbestimmung (z.B. Tod oder Austritt) sind sie zu löschen, sofern sie nicht für andere Zwecke benötigt werden. Andere Zwecke sind insbesondere dann gegeben, wenn der Betroffene seinen vertraglichen Pflichten (z.B. Beitragszahlung) noch nicht in vollem Umfang nachgekommen ist oder die Daten z.B. aus steuerlichen Zwecken aufbewahrt werden müssen. Diese Anderen Zwecke sind dem verantwortlichen für den Datenschutz vor der weiteren Verarbeitung aufzuzeigen. Nach dem Wegfall der besonderen Zweckbestimmung sind die Daten umgehend zu löschen.
- Daten von ehemaligen Mitgliedern dürfen zu Zwecken der Vereinshistorie im notwendigen Umfang (Name, Vorname, Anschrift, Emailadresse und Telefonnummer sowie Dauer der Vereinsmitgliedschaft und Dauer der Wahrnehmung von Ämtern im Verein) in einer Datei gespeichert werden, sofern das Mitglied nicht widerspricht. Eine Einverständniserklärung hierzu ist vor der Verarbeitung einzuholen.
- Sofern möglich, sind Daten, die nicht mehr zum Zwecke der Vereinsverwaltung benötigt werden einzuschränken. Sie sind hierzu in einer gesonderten Datei zu speichern. Ohne Einwilligung des Betroffenen dürfen sie nicht an Dritte weitergegeben werden, sofern hierzu keine gesetzliche Pflicht (z.B. Weitergabe an die Steuerbehörden) besteht.

§ 5 Nutzung der Daten

- Daten dürfen ohne Zustimmung des Betroffenen nicht an Personen oder Institutionen außerhalb des Vereins (insbesondere für Werbezwecke) weitergegeben oder in sonstiger Weise zugänglich gemacht werden. Dies gilt nicht, sofern der Verein hierzu verpflichtet ist (z.B. Weitergabe an Dachverbände oder Steuerbehörden). Die Weitergabe der Daten innerhalb des Vereins darf nur nach Maßgabe dieser Datenschutzordnung erfolgen.
- Die nachfolgend aufgeführten Funktionsträger / Verarbeiter dürfen Daten der Mitgliederverwaltung im Rahmen ihrer Funktionsausübung nutzen:
 - 1. Vorsitzender,
 - 2. Vorsitzender,
 - Kassenwart,

- Schriftwart,
- Fahrten und Regattawart,
- Festwart,
- Jugendwart,
- Bootshauswart (Takelmeister)

Die Einzelheiten der Datenverarbeitung der einzelnen Funktionsträger sind im Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten festgehalten.

- Daten, die für andere Zwecke der Vereinsverwaltung anfallen, dürfen nur von den für diesen Zweck bestimmten Personen im Rahmen ihrer Aufgaben genutzt werden. Die Betroffenen sind hiervon in geeigneter Weise (z.B. Anschreiben, Aushang, Veröffentlichung auf der Homepage) zu unterrichten.
- Den unter Abs. 2 und 3 genannten Personen ist untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu verarbeiten oder zu nutzen (Datengeheimnis). Diese Personen sind bei der Aufnahme ihrer Tätigkeit auf das Datengeheimnis zu verpflichten. Das Datengeheimnis besteht auch nach Beendigung der Tätigkeit fort.

§ 6 Übermittlung von Daten

Daten können für Vereinszwecke an andere Stellen übermittelt werden (z.B. im Rahmen der Verpflichtung zur Übermittlung an Dachverbände oder Steuerbehörden). Sie sind auf das notwendige Maß zu beschränken.

§ 7 Veröffentlichung von Daten

- Daten können für Vereinszwecke veröffentlicht werden (z.B. Regatta-ergebnisse im Internet, sozialen Netzwerken und an die Presse). Sie sind auf das notwendige Maß zu beschränken. Die möglichen Datensätze sind in den einzelnen Verarbeitungstätigkeitsbeschreibungen aufzuführen.
- Für die Veröffentlichung von Fotos ist das Kunst- und Urhebergesetz in der jeweils gültigen Fassung zu beachten. Hierzu bedarf es der Einwilligung des Betroffenen, die jederzeit widerrufen werden kann.

§ 8 Rechte des Betroffenen

- Die Rechte des Betroffenen ergeben sich aus Art. 12 ff. DSGVO.
- Werden erstmals personenbezogene Daten für die in dieser Datenschutzordnung genannten Zwecke gespeichert, ist der Betroffene von der Speicherung und der Art der Daten zu unterrichten. Diese Pflicht gilt mit Hinweis im Aufnahmeformular oder die Datenschutzordnung des Segelclub Ahoi Schleswig als erfüllt.
- Die Auskunftsrechte des Betroffenen richten sich nach Art. 15 DSGVO. Das Auskunftersuchen ist schriftlich an den Verantwortlichen zu richten. Die erstmalige Auskunft nach den Bestimmungen der DSGVO und des BDSG ist kostenfrei.

Bei Missbrauch dieses Rechts können Kosten erhoben werden.

- Der Betroffene hat jederzeit das Recht, sich mit Fragen und Anträgen an den Verantwortlichen zu wenden.
Der Betroffene hat jederzeit das Recht, die Einwilligung zur Speicherung und Verarbeitung von Daten zu widerrufen. Das Recht zur Speicherung und Verwendung der Daten aus anderen Gründen (z.B. Art. 6 Abs. 1 b DSGVO) bleibt hiervon unberührt.
- Der Betroffene hat das Recht, sich jederzeit beim Verantwortlichen des Segelclubs Ahoi Schleswig, die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Schleswig-Holstein oder den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit zu beschweren.

§ 9 Datenschutzbeauftragter / Datenschutzgehilfe

- Im Segelclub Ahoi e.V. Schleswig verarbeiten weniger als 10 Personen regelmäßig personenbezogene Daten, aus diesem Grund muss gemäß DSGVO und dem BDSG für den Segelclub Ahoi e.V. Schleswig kein Datenschutzbeauftragter bestimmt werden.

Die Aufgaben eines Datenschutzbeauftragten gemäß Art. 39 DSGVO werden im Segelclub Ahoi e.V. Schleswig durch den Verantwortlichen für den Datenschutz des Vorstandes (1. Vorsitzende, in seinem Vertretungsfall, der 2. Vorsitzende) wahrgenommen.

Zur Hilfe des Verantwortlichen für den Datenschutz im Segelclub Ahoi e.V. Schleswig wird ein Datenschutzgehilfe implementiert.

Dieser berät den Verantwortlichen für den Datenschutz und den Vorstand des Segelclubs Ahoi e.V. Schleswig über die Ausführung der Bestimmungen der DSGVO und des BDSG, sowie anderer Vorschriften über den Datenschutz und steht den Mitgliedern und anderen Betroffenen für Fragen, Anregungen, Anträgen und Beschwerden zur Verfügung.

Insbesondere steht der Datenschutzgehilfe zur Beratung und Unterstützung des Verantwortlichen für den Datenschutz und den Vorstand des Segelclubs Ahoi e.V. Schleswig in der Rolle als Auskunft- und Ansprechperson für die Aufsichtsbehörden des Bundes und des Datenschutzbeauftragten Schleswig-Holstein in Fragen des Datenschutzes zur Verfügung.

Weiterhin unterstützt er darüber hinaus den Verantwortlichen für den Datenschutz des Segelclubs Ahoi e.V. Schleswig bei der Überwachung der ordnungsgemäßen Anwendung der Datenverarbeitungsprogramme, mit deren Hilfe personenbezogene Daten verarbeitet werden. In diesem Zusammenhang hilft der Datenschutzgehilfe die Anwender / Funktionsträger über geeignete Maßnahmen zum Datenschutz zu beraten und vertraut zu machen.

- Aufgrund des besonderen Vertrauensverhältnisses wird der Datenschutzgehilfe von einer Vorstandsversammlung für vier Jahre gewählt und vom Verantwortlichen für den Datenschutz des Segelclubs Ahoi e.V. Schleswig bestimmt.

- Zum Datenschutzgehilfen darf nur bestellt werden, wer die zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderliche Fachkunde und Zuverlässigkeit besitzt. Wenn möglich sollte er nicht zum im § 5 Abs.2 Buchstaben dieser Datenschutzordnung genannten Personenkreis gehören.
Bei einem Interessenkonflikt bleibt die Verantwortung eindeutig beim Verantwortlichen für den Datenschutz des Segelclubs Ahoi Schleswig bestehen.
- Der Datenschutzgehilfe ist dem Verantwortlichen für den Datenschutz des Segelclubs Ahoi e.V. Schleswig unmittelbar rechenschaftspflichtig. Er ist bei Anwendung seiner Fachkunde auf dem Gebiet des Datenschutzes weisungsfrei.
- Der Datenschutzgehilfe ist zur Verschwiegenheit über die Identität des Betroffenen sowie über Umstände, die Rückschlüsse auf den Betroffenen zulassen, verpflichtet, soweit er nicht davon durch den Betroffenen befreit wird.
- Alle Vereinsmitglieder, insbesondere der Vorstand und die in § 5 Abs. 2 Buchstaben dieser Datenschutzordnung genannten Personen haben den Datenschutzbeauftragten bei der Erfüllung seiner Aufgaben zu unterstützen.

§ 10 Maßnahmen bei unrechtmäßiger Kenntniserlangung von Daten

Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten ist der Datenschutzgehilfe unverzüglich zu unterrichten. Er berät den Verantwortlichen für den Datenschutz und den Vorstand des Segelclubs Ahoi Schleswig über die zu veranlassenden Maßnahmen.

§ 11 Änderung der Datenschutzordnung

- Diese Datenschutzordnung wird durch den Vorstand des Segelclubs Ahoi Schleswig beschlossen.
- Änderungen können nur durch schriftlichen Antrag mindestens eines Vorstandsmitglieds oder Mitglied des Vereins vom Vorstand des Segelclubs Ahoi Schleswig mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder beschlossen werden. Der Änderungsantrag ist dem Vorstand mindestens vier Wochen vor der Vorstandssitzung schriftlich zuzuleiten und zu begründen. Der Änderungsantrag ist mit der Einladung zur Vorstandssitzung bekanntzugeben.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung wurde auf der Jahreshauptversammlung vom 05.03.2019 beschlossen und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Verarbeitungstätigkeiten - 1. Vorsitzender

Verarbeitungstätigkeit: Verwaltung der Mitgliedschaft, Liegeplatzverwaltung, Würdigung von personenbezogenen speziellen Anlässen

Datum der Einführung: 5.3.2019		Datum der letzten Änderung: 5.3.2019	
• Verantwortlicher Funktionsträger:	1.Vorsitzender		
• Betroffene Personenkategorie:	Alle Mitglieder		
• Kategorie der personenbezogenen Daten:	3.1	Vorname, Name	
	3.2	Geschlecht	
	3.3	Geburtsdatum	
	3.4	Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ,	
	3.5	Ort)	
	3.6	Telefonnummer (Festnetznummer,	
	3.7	Mobilnummer)	
	3.8	E-Mail-Adresse	
	3.9	Datum des Vereinsbeitritts	
	3.10	Funktion im Verein	
	3.11	Sportliche Einsätze / Regattateilnahme	
	3.11	Bildveröffentlichung Bootsname Clubzugehörigkeit	
• Zwecke der Verarbeitung	4.1	Verwaltung der Mitgliedschaft	
	4.2	Liegeplatzverwaltung	
	4.3	Würdigung von personenbezogenen speziellen Anlässen (Geburtstage, Auszeichnungen, Jubiläum)	
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	5.1	Einwilligungserklärung des Mitgliedes gem. Art. 6 Abs. 1 a) Schriftliche Einwilligungserklärung im Aufnahmeformular.	
• Kategorien vom Empfängern	Interne Empfänger		
	6.1	<ul style="list-style-type: none"> • Vorsitzender Kassenwart Festwart Schriftwart Fahrten- und Regattawart Jugendwart Beisitzer 	
	Externe Empfänger		
	6.2	<ul style="list-style-type: none"> Deutscher Seglerverband Seglerverband Schleswig-Holstein Kreisseglerverband Schleswig-Flensburg 	

		Kreissportverband Schleswig- Flensburg
<ul style="list-style-type: none"> Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO) 	<p>7.1</p> <p>7.2</p>	<p>Löschung innerhalb eines Monats nach Beendigung der Mitgliedschaft Nr. 3.1 bis 3.11</p> <p>Dauerhafte Speicherung der Daten im Vereinsarchiv für die Zwecke der Vereinschronik Nr. 3.1, Nr. 3.11</p> <p>Die Verarbeitung (Speicherung und Veröffentlichung) erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, solange kein Widerspruch durch die betroffene Person vorliegt.</p>
<ul style="list-style-type: none"> Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem- Art. 32 Abs. 1 DSGVO 	<p>8.1</p> <p>8.2</p> <p>8.3</p>	<p>Datenschutzordnung des Segelclubs Ahoi e.V.</p> <p>Art der eingesetzten Datenverarbeitung Privates Laptop / MS Office Word, Excel,</p> <p>Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen Zugangs- und Benutzerkontrolle Passwortschutz</p>

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz

**Verarbeitungstätigkeiten
Bootshauswart (Takelmeister)**

Verarbeitungstätigkeit: Liegeplatzverwaltung, Erstellung von Arbeits- und Wachlisten

Datum der Einführung: 5.3.2019		Datum der letzten Änderung: 5.3.2019	
• Verantwortlicher Funktionsträger:	Bootshauswart (Takelmeister)		
• Betroffene Personenkategorie:	Bootseigner Segelclub Ahoi und Gastlieger (Nichtvereinsmitglieder)		
• Kategorie der personenbezogenen Daten:	3.1	Vorname, Name	
	3.2	Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
	3.3	Ort	
	3.4	Telefonnummer (Festnetznummer, Mobilnummer)	
	3.5	E-Mail-Adresse	
	3.6	Bootsname Versicherungsnachweis	
• Zwecke der Verarbeitung	4.1	Liegeplatzverwaltung	
	4.2	Arbeitsdienstlisten	
	4.3	Wachpläne	
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	5.1	Einwilligungserklärung des Mitgliedes gem. Art. 6 Abs. 1 a) Schriftliche Einwilligungserklärung im Aufnahmeformular.	
• Kategorien vom Empfängern	Interne Empfänger		
	6.1	<ul style="list-style-type: none"> • Vorsitzender Vorsitzender Bootshausgemeinschaft Kassenwart Bootshausgemeinschaft 	
	Externe Empfänger		
	6.2	Austausch der Wachdienstlisten mit Nachbarvereinen	
• Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO)	7.1	Die Verarbeitung (Speicherung und Veröffentlichung) erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, solange kein Widerspruch durch die betroffene Person vorliegt.	
	7.2	Mit Austritt aus dem Verein werden die Daten vernichtet	
	7.3	Gastlieger (sobald Mietvertrag aufgelöst wird)	
• Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem-	8.1	Datenschutzordnung des Segelclubs Ahoi e.V.	
	8.2	Art der eingesetzten	

Art. 32 Abs. 1 DSGVO	8.3	Datenverarbeitung Privates Laptop / MS Office Word, Excel, Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen Zugangs- und Benutzerkontrolle Passwortschutz
-----------------------------	------------	--

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz

**Verarbeitungstätigkeit Nr. 1
Kassenwart**

Verarbeitungstätigkeit: Kassenwart

Datum der Einführung: 5.3.2019		Datum der letzten Änderung: 5.3.2019	
• Verantwortlicher Funktionsträger:	Kassenwart		
• Betroffene Personenkategorie:	Alle Mitglieder		
• Kategorie der personenbezogenen Daten:	3.1	Vorname, Name	
	3.2	Bankverbindung (IBAN, BIC)	
• Zwecke der Verarbeitung	4.1	Erstattung von Auslagen per Überweisung	
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	5.1	Einreichung von Belegen	
• Kategorien vom Empfängern	Interne Empfänger		
	6.1	keine	
	Externe Empfänger		
	6.2	Banken / Sparkassen	
• Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO)	7.1	Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf von 10 Jahren nach Beendigung der Mitgliedschaft. (Innenhalb dieses Zeitraumes erfolgt die Einschränkung der Verarbeitung ausschließlich für steuerliche Zwecke).	
• Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem- Art. 32 Abs. 1 DSGVO	8.1 8.2	Datenschutzordnung des Segelclubs Ahoi e.V. Art der eingesetzten Datenverarbeitung Privater-PC / Programm der Nord Ostsee Sparkasse S-Firm. Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen Zugangs- und Benutzerkontrolle Passwortschutz Verschlüsselungssoftware	

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz

Verarbeitungstätigkeit Nr. 2
Kassenwart

Verarbeitungstätigkeit: Kassenwart

Datum der Einführung: 5.3.2019		Datum der letzten Änderung: 5.3.2019	
• Verantwortlicher Funktionsträger:	Kassenwart		
• Betroffene Personenkategorie:	Alle Mitglieder		
• Kategorie der personenbezogenen Daten:	3.1	Vorname, Name	
	3.2	Geschlecht	
	3.3	Geburtsdatum	
	3.4	Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ,	
	3.5	Ort)	
	3.6	Telefonnummer	(Festnetz,
	3.7	Mobilnummer)	
	3.8	E-Mail-Adresse	
	3.9	Bankverbindung (IBAN, BIC)	
		Datum des Vereinsbeitritts	
		Clubzugehörigkeit	
• Zwecke der Verarbeitung	4.1	Verwaltung der Mitgliedschaft	
	4.2	einschließlich der Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses	
		Beitragseinzug	
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	5.1	Einwilligung des Mitgliedes gem. Art. 6	
	5.2	Abs. 1a	
		Einzugsermächtigung	
• Kategorien vom Empfängern	Interne Empfänger		
	6.1	<ul style="list-style-type: none"> • Vorsitzender • Kassenprüfer • Kassenprüfer Festwart 	
	Externe Empfänger		
	6.2	Sparkassen Schleswig	
	6.3	Landesfachverband	
• Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO)	7.1	Löschung innerhalb eines Monats nach Beendigung der Mitgliedschaft	
		Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf von 10 Jahren nach Beendigung der Mitgliedschaft.	
	7.2	(Innenhalb dieses Zeitraumes erfolgt die Einschränkung der Verarbeitung	
	7.3	ausschließlich für steuerliche Zwecke). Dauerhafte Speicherung der Daten im Vereinsarchiv für die Zwecke der Vereinschronik	

		Die Verarbeitung (Speicherung und Veröffentlichung) erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, solange kein Widerspruch durch die betroffene Person vorliegt.
<ul style="list-style-type: none"> • Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem- Art. 32 Abs. 1 DSGVO 	8.1 8.2 8.3	Datenschutzordnung des Segelclubs Ahoi e.V. Art der eingesetzten Datenverarbeitung Privater-PC / MS Office Word, Excel Mitgliederverwaltungsprogramm Buchführungsprogramm Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen Zugangs- und Benutzerkontrolle Passwortschutz Verschlüsselungssoftware

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz

**Verarbeitungstätigkeit Nr. 3
Kassenwart**

Verarbeitungstätigkeit: Kassenwart	
Datum der Einführung: 5.3.2019	Datum der letzten Änderung: 5.3.2019
• Verantwortlicher Funktionsträger:	Kassenwart
• Betroffene Personenkategorie:	Alle Mitglieder
• Kategorie der personenbezogenen Daten:	3.1 Geburtsdatum 3.2 Datum des Vereinsbeitritts 3.3 Geschlecht 3.4 Sportliche Einsätze / Regattateilnahme 3.5 Bootsbestand
• Zwecke der Verarbeitung	4.1 Beitragserhebung Landessportverband
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	5.1 Einwilligung des Mitgliedes gem. Art. 6 Abs. 1a
• Kategorien vom Empfängern	Interne Empfänger
	6.1 <ul style="list-style-type: none"> • Vorsitzende • Kassenprüfer
	Externe Empfänger
	6.2 Landessportverband
• Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO)	7.1 Löschung innerhalb eines Jahres 7.2 Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf von 10 Jahren nach Beendigung der Mitgliedschaft. (Innenhalb dieses Zeitraumes erfolgt die Einschränkung der Verarbeitung ausschließlich für steuerliche Zwecke).
• Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem-Art. 32 Abs. 1 DSGVO	8.1 Datenschutzordnung des Segelclubs 8.2 Ahoi e.V. Art der eingesetzten Datenverarbeitung Privater-PC / MS Office Word, Excel 8.3 Mitgliederverwaltungsprogramm Buchführungsprogramm Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen Zugangs- und Benutzerkontrolle Passwortschutz Verschlüsselungssoftware

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz

Verarbeitungstätigkeiten Fahrten- und Regattawart

Verarbeitungstätigkeit: Verarbeitung der Regattateilnehmer													
Datum der Einführung: 5.3.2019	Datum der letzten Änderung: 5.3.2019												
• Verantwortlicher Funktionsträger:	Fahrten- und Regattawart												
• Betroffene Personenkategorie:	Regattateilnehmer Läufer – und Pokalregatta												
• Kategorie der personenbezogenen Daten:	<table border="1"> <tr> <td>3.1</td> <td>Vorname, Name</td> </tr> <tr> <td>3.2</td> <td>Telefonnummer (Festnetznummer,</td> </tr> <tr> <td>3.3</td> <td>Mobilnummer)</td> </tr> <tr> <td>3.4</td> <td>E-Mail-Adresse</td> </tr> <tr> <td>3.5</td> <td>Bildveröffentlichung</td> </tr> <tr> <td>3.6</td> <td>Bootsname Clubzugehörigkeit</td> </tr> </table>	3.1	Vorname, Name	3.2	Telefonnummer (Festnetznummer,	3.3	Mobilnummer)	3.4	E-Mail-Adresse	3.5	Bildveröffentlichung	3.6	Bootsname Clubzugehörigkeit
3.1	Vorname, Name												
3.2	Telefonnummer (Festnetznummer,												
3.3	Mobilnummer)												
3.4	E-Mail-Adresse												
3.5	Bildveröffentlichung												
3.6	Bootsname Clubzugehörigkeit												
• Zwecke der Verarbeitung	4.1 Regattateilnahme												
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	5.1 Einwilligungserklärung des Mitgliedes gem. Art. 6 Abs. 1 a) Schriftliche Einwilligungserklärung im Meldeformular zur Regatta.												
• Kategorien vom Empfängern	Interne Empfänger												
	6.1 Festwart Fahrten- und Regattawart												
	Externe Empfänger												
	6.2 keine												
• Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO)	<table border="1"> <tr> <td>7.1</td> <td>Löschung nach Beendigung der Regatta</td> </tr> <tr> <td>7.2</td> <td>Nr. 3.1 bis 3.6 Dauerhafte Speicherung der Daten im Vereinsarchiv für die Zwecke der Vereinschronik</td> </tr> <tr> <td>7.3</td> <td>Nr. 3.1, Nr. 3.5 und 3.6</td> </tr> </table> <p>Die Verarbeitung (Speicherung und Veröffentlichung) erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, solange kein Widerspruch durch die betroffene Person vorliegt.</p>	7.1	Löschung nach Beendigung der Regatta	7.2	Nr. 3.1 bis 3.6 Dauerhafte Speicherung der Daten im Vereinsarchiv für die Zwecke der Vereinschronik	7.3	Nr. 3.1, Nr. 3.5 und 3.6						
7.1	Löschung nach Beendigung der Regatta												
7.2	Nr. 3.1 bis 3.6 Dauerhafte Speicherung der Daten im Vereinsarchiv für die Zwecke der Vereinschronik												
7.3	Nr. 3.1, Nr. 3.5 und 3.6												
• Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem- Art. 32 Abs. 1 DSGVO	8.1 Datenschutzordnung des Segelclubs Ahoi e.V. 8.2 Art der eingesetzten Datenverarbeitung Privates Laptop / MS Office Word,												

	8.3	Excel, Regattaprogramm Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen Zugangs- und Benutzerkontrolle Passwortschutz
--	------------	--

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz

Verarbeitungstätigkeiten Schriftwart

Verarbeitungstätigkeit: Schriftliche Dokumentationen

Datum der Einführung: 5.3.2019	Datum der letzten Änderung: 5.3.2019
• Verantwortlicher Funktionsträger:	Schriftwart
• Betroffene Personenkategorie:	Alle Mitglieder
• Kategorie der personenbezogenen Daten:	3.1 Vorname, Name 3.2 Telefonnummer (Festnetznummer, 3.3 Mobilnummer) 3.4 E-Mail-Adresse 3.5 Bildveröffentlichung 3.6 Bootsname Clubzugehörigkeit
• Zwecke der Verarbeitung	4.1 Schriftliche Dokumentation der Vorstandssitzungen / Jahreshauptversammlung, sowie jegliche außerordentliche Versammlung, die eines Protokolls bedarf Versendung von Einladungen an alle Mitglieder (z.B. JHV, Winterball)
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	5.1 Einwilligung des Mitgliedes gem. Art. 6 Abs. 1a
• Kategorien vom Empfängern	Interne Empfänger
	6.1 Alle Vorstandsmitglieder
	Externe Empfänger
	6.2 keine
• Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO)	7.1 Löschung innerhalb eines Jahres 7.2 Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf von 10 Jahren nach Beendigung der Mitgliedschaft. (Innenhalb dieses Zeitraumes erfolgt die Einschränkung der Verarbeitung ausschließlich für steuerliche Zwecke).
• Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem- Art. 32 Abs. 1 DSGVO	8.1 Datenschutzordnung des Segelclubs 8.2 Ahoi e.V. Art der eingesetzten Datenverarbeitung Privater-PC / MS Office Word, Excel 8.3 Mitgliederverwaltungsprogramm Buchführungsprogramm Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen

		Zugangs- und Benutzerkontrolle Passwortschutz Verschlüsselungssoftware
--	--	--

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz

Verarbeitungstätigkeiten
Videoüberwachung Firma KDS-NORD

Verarbeitungstätigkeit: Videoüberwachung

Datum der Einführung: 5.3.2019		Datum der letzten Änderung: 5.3.2019	
• Verantwortlicher Funktionsträger:		Firma KDS-Nord / 1. Vorsitzender	
• Betroffene Personenkategorie:		Jede Person die das Vereinsgelände des Segelclub Ahoi e.V. betritt	
• Kategorie der personenbezogenen Daten:		3.1	Bilddatei im Videoformat
• Zwecke der Verarbeitung		4.1	Überwachung der Vereinsbrücke mit 2 Kameras (Standort Mitte Blickrichtung Westen und Osten)
		4.2	Überwachung des Außenbereichs (Westfassade der Veranda, Nordwestecke der Veranda mit 2 Kameras)
		4.3	Überwachung der Bootshalle insbesondere des Halleneingangs-Innen in der Bootshalle beim Haupteingang mit einer Kamera
		4.4	Überwachung des Parkplatzes im Außenbereich Südostecke der Bootshalle mit einer Kamera
• Rechtsgrundlagen der Verarbeitung		5.1	Schutz von Leben, Gesundheit und Freiheit als besonders wichtiges Interesse § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und 2 BDSG
		5.2	Mögliche Verhinderung von Straftaten und Vandalismus infolge öffentlicher Videoüberwachung des Vereinsgeländes Art. 6 Abs. 1 3 EU DSGVO
• Kategorien vom Empfängern		Interne Empfänger	
		6.1	Vorsitzender des Segelclubs Ahoi e.V. bei Verdacht einer Straftat
		Externe Empfänger	
		6.2	Mögliche Strafverfolgungsbehörde unter Beteiligung der betroffenen Person gemäß Art. 13 EU DSGVO
• Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Art. 30 Abs. 1 S. DSGVO)		7.1	Die Löschung der Daten erfolgt bei vollen Datenspeicher – spätestens jedoch nach 3 Wochen Die Verarbeitung (Speicherung und

		Veröffentlichung) erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins, solange kein Widerspruch durch die betroffene Person vorliegt.
<ul style="list-style-type: none"> • Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gem- Art. 32 Abs. 1 DSGVO 	8.1 8.2 8.3	Datenschutzordnung des Segelclubs Ahoi e.V. Art der eingesetzten Datenverarbeitung Speicherung auf 2 redundanten Festplatten mit SSL Verschlüsselung im Heizungsraum. Konkrete technische und organisatorische Maßnahmen Zugriff nur Intern mit Benutzernamen und Passwort durch Hinzuziehung der Firma KDS-Nord

Schleswig, den

Verantwortlicher für den Datenschutz